

Elsässer wollen Einkaufszentrum

Village-Neuf. Zweckverband für riesiges Projekt am EuroAirport

VERKEHRSTUDIE. Die Vertreter des südel-sässischen Zweckverbands Communauté de Communes des Trois Frontières haben sich Ende letzter Woche mit deutlicher Mehrheit für ein 90 000 Quadratmeter grosses neues Einkaufszentrum beim EuroAirport ausgesprochen – zwischen Auto-

bahn A35 und Zuglinie Mulhouse–Basel. Vorgesehen sind unter anderem ein riesiger Supermarkt, spezialisierte Geschäfte und auf 15 000 Quadratmetern ein «village de marques» mit Fabrikläden. Zusätzlich geplant sind zahlreiche Sport- und Freizeiteinrichtungen. Die Investition beläuft sich auf knapp 550 Millionen Franken, Investor ist die Firma Unibail.

Nördlich des Geländes beim Flughafen ist ein zweites Projekt, an dem auch das Basler Architekturbüro Herzog & de Meuron beteiligt ist, geplant – mit einem 18-Loch-Golfplatz, einem Vier-Sterne-Hotel mit 200 Zimmern und Bürogebäuden.

Die Investitionen hierfür betragen 520 Millionen Franken.

Die zwölf Delegierten von Saint-Louis stimmten geschlossen gegen die Vorhaben. Saint-Louis befürchtet durch das Einkaufszentrum erhebliche Nachteile für seinen Detailhandel. Da durch das Zentrum mit 1500 Autos pro Stunde gerechnet wird, wird eine Verkehrsstudie erstellt.

Im Herbst wird in Kleinhüningen das neue Einkaufszentrum Stücki eröffnet und auch in Weil am Rhein ist ein neues Einkaufszentrum in der Diskussion. Auch darauf wollen die Elsässer mit ihrer Entscheidung reagieren. psc